

Niederschrift**der Niederschrift der 27. Sitzung der Stadtvertretung Parchim vom 08.05.2013****- öffentlicher Teil -**Ort und Tag der Sitzung,Zeitpunkt des Beginns und der Unterbrechungen

Ort, Tag: Parchim, Rathaus, Sitzungssaal, 2. OG, Raum 312, 08.05.2013

Eröffnung: 17:00 Uhr

Pause: 18:45 – 19:04 Uhr

Unterbrechung: 18:00 – 18:08 Uhr, 18:21 – 18:29 Uhr

Ende: 20:05 Uhr

Ausschluss und Wiederherstellung der Öffentlichkeit

-

Anwesenheit

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Fraktion	anw.	entsch.	un- entsch.
1	Flörke, Dirk	CDU		X	
2	Koch, Gerhard	CDU	X		
3	Gresch, Helmut	CDU	X		
4	Dr. Lüder-Behnsen, Anke	CDU		X	
5	Lübcke, Hans-Joachim	CDU	X		
6	Rohr, Ilka	CDU	X		
7	Scholz, Lothar	CDU	X		
8	Schultze, Eberhart	CDU	X		
9	Skiba, Nico	CDU	X		
10	Kowalsky, Brigitte	CDU	X		
11	Gruhlke, Karin	SPD	X		
12	Dr. Witte, Fritz-Detlev	SPD	X		
13	Büsch, Eckhard	SPD	X		
14	Schulz, Edda	SPD	X		
15	Schwarz, Carsten	SPD	X		
16	Maaß, Christoph	SPD	X		
17	Birnitzer, Cerstin	SPD	X		
18	Gärtner, Jürgen	SPD	X		
19	Skiba, Elke-Luise	Die Linke	X		
20	Buczilowski, Karin	Die Linke	X		
21	Mulsow, Werner	Die Linke	X		
22	Rakow, Helmut	Die Linke	X		
23	Brockmüller, Werner	FDP	X		
24	Beyer, Gerd	FDP	X		
25	Schmidt, Gerhard	FDP	X		

Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

-

Namen der anwesenden hauptamtlichen Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Herr Rolly	Bürgermeister
Frau Alisch	Fachbereichsleiterin FB 1 - Zentrale Dienste
Herr Johannisson	Fachbereichsleiter FB 4 - Jugend, Kultur u. Soziales
Herr Schmidt	Fachbereichsleiter FB 6 - Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 - Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung
Herr Hestermann	Fachbereichsleiter FB 3 - Recht und Beteiligungsverwaltung

Namen der anwesenden Verwaltungsangestellten der Stadt, Vertreter der Aufsichtsbehörden und der geladenen Gäste

Herr Dirk Kempke – Geschäftsführer des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung
Frau Sass, Prokuristin SWP GmbH
Herr Pinnau, Mitarbeiter SWP GmbH
Herr Lüdke, Herr Kreft, Herr Weise, Frau Buß, Frau Kleinwächter

1. Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Stellvertreter des Stadtpräsidenten Herr Beyer eröffnet die 27. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt die Stadtvertreter und Gäste.

2. Einwohnerfragestunde

Zur heutigen Einwohnerfragestunde liegen keine Anfragen vor.

3. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Beyer stellt die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 23 Stadtvertreter anwesend. Es liegen zwei Entschuldigungen vor.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende der SPD-Fraktion stellt zwei Änderungsanträge:

1. Die Tagesordnungspunkte 9.5. und 9.6. sind vor die Tagesordnungspunkte 9.3 und 9.4. zu setzen.
2. Die DS-Nr. 400/13 sollte im öffentlichen Teil unter dem TOP 9.15. behandelt werden, da keine Gründe für eine Behandlung im nichtöffentlichen Teil vorliegen.

Diesen Änderungsanträgen wird einstimmig zugestimmt.

Die Tagesordnung wird in der nun vorliegenden geänderten Form einstimmig angenommen.

5. Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 13.03.2013

Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 13.03.2013 wird einstimmig angenommen. (Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung)

Frau Buczilowski weist darauf hin, dass der Umfang der Unterlagen zur heutigen Sitzung in der zur Verfügung stehenden Zeit schwerlich durchgearbeitet werden kann.

6. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses

Der Bericht des Bürgermeisters liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor.
Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt "Uns Pütt" Nr. 5/13.

Herr Rolly weist auf die Anmerkung von Frau Buczilowski darauf hin, dass die Unterlagen zur heutigen Sitzung innerhalb der vorgesehenen Ladefrist allen Stadtvertretern zugeleitet wurden. Außerdem wurden die Drucksachen überwiegend in allen Fachausschüssen sowie in den Fraktionssitzungen behandelt.

Im Anschluss an seine Ausführungen nimmt Herr Rolly die Auszeichnung von drei Schülern anlässlich des 60. Europäischen Wettbewerbes vor, der unter dem Motto „Wir sind Europa! Wir reden mit!“ stand.
Es handelt sich hierbei um Lukas Apsel, Eugen Meyn und Luisa Kail aus der Goethe-Schule Parchim.

Auf die Anfrage von Herrn Dr. Witte hin, bezüglich der durch die SVZ hervorgerufenen Diskussion über die Radfahrwege innerhalb Parchims bzw. des Umgangs mit den durch die Bürger aufgeworfenen Problemen bedauert Herr Rolly, dass die Bürger sich im Vorfeld nicht auf dem direkten Wege an die Stadt gewandt haben. Er kann sich gut vorstellen, dass sich der zuständige Fachausschuss diesem Thema annehmen wird.
Zur Problematik der Politessen hat eine Rückfrage bei der zuständigen Polizeiinspektion und dem Kommunalen Schadenausgleich ergeben, dass diese nicht in den fließenden Verkehr eingreifen dürfen. Sie dürfen lediglich Hinweise geben.

In diesem Zusammenhang bittet Herr Büsch, den Radweg zwischen Mc Donald und der Paulo-Freire-Schule hauptsächlich am Montag hinsichtlich der Sauberkeit und der Verunreinigung mit Glasscherben zu kontrollieren. Herr Rolly sagt eine Prüfung zu.

7. Mitteilungen des 1. Stellvertreters des Stadtpräsidenten

Es liegen keine Mitteilungen vor. Herr Beyer verliest die im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse der Sitzung der Stadtvertretung vom 13.03.2013.

8. Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern

8.1. Antrag der SPD-Fraktion - DS-Nr. 408/13

Stoppt die Privatisierung des Wassers

Durch den Fraktionsvorsitzenden Herrn Büsch werden Erläuterungen zur vorliegenden Drucksache gegeben.

Beschluss-Nr. 408/13

Die Stadtvertreter mögen beschließen:

Die Stadt Parchim unterstützt die Initiativen zur Verhinderung des Privatisierungszwangs der Wasser- und Abwasserwirtschaft. Die Stadtvertretung appelliert an Bundestag und Landtag sowie Bundesregierung und Landesregierung, die auf EU-Ebene geplante Privatisierungspflicht für die Wasser- und Abwasserwirtschaft zu verhindern.

Die Stadt Parchim unterstützt das erste europaweite Bürgerbegehren „Wasser ist ein Menschenrecht“. Wir bitten unsere Bürger, sich mit Unterschriften an der Aktion zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9. Vorlagen der Verwaltung, der Ausschüsse und Fraktionen

9.1. Bericht zum Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebs Abwasserentsorgung der Stadt Parchim durch den Geschäftsführer Herrn Kempke

Herr Beyer dankt dem Geschäftsführer des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Parchim für seine Ausführungen. Es gibt vonseiten der Stadtvertreter keine Anfragen an Herrn Kempke.

Der Bericht des Geschäftsführers der Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Parchim zum Jahresabschluss 2011 wurde den Stadtvertretern vorab zugesandt.

Veröffentlicht wird der Bericht im amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“ Nr. 5/13.

DS-Nr. 410/13

Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung Parchim zum 31. Dezember 2011, die Gewinnverwendung und die Entlastung der Betriebsleitung

Beschluss-Nr. 410/13

1. Die Stadtvertreter stellen den von der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Rostock, geprüften und bestätigten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 für den Abwasserentsorgungsbetrieb Parchim fest.
2. Die Eigenkapitalverzinsung ist in Höhe von 150.000,00 € an die Kommune auszuschütten. Der darüber hinaus gehende Teil des Jahresgewinns in Höhe von 372.676,71 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Betriebsleitung des Abwasserentsorgungsbetriebes wird für das Wirtschaftsjahr 2011 Entlastung erteilt.
4. Der Prüfbericht zum Jahresabschluss 2011 ist in der Zeit vom 27. Mai bis zum 7. Juni 2013 beim Betriebsführer des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim, der Stadtwerke Parchim GmbH, Ostring 38, Zimmer 16, zu folgenden Zeiten für jedermann zur Einsicht öffentlich auszulegen:

Montag bis Donnerstag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 Uhr – 12:00 Uhr.

5. Der Bestätigungsvermerk des BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schwerin, zum Jahresabschluss 2011 ist im Amtsblatt der Stadt Parchim „Uns Pütt“ zu veröffentlichen.

AnlagenAbstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.2. DS-Nr. 407/13

Eigenbetrieb Abwasser- Aufstockung des Eigenkapitals

Beschluss-Nr. 407/13

Vorbehaltlich des Haushaltes der Stadt Parchim für 2013 beschließen die Stadtvertreter:

1. die Aufstockung des Eigenkapitals des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung um 1,2 Mio. € und
2. den als Anlage beigefügten 1. Nachtrag zum Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2013 des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder

der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Ja-Stimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.3. DS-Nr. 390/13

5. Änderung des F-Planes, Abwägungsbeschluss

Der Fachbereichsleiter Herr Schmidt gibt Erläuterungen zum Planverfahren, insbesondere geht er darauf ein, wie mit den vorgebrachten Anregungen und Bedenken der Bürger verfahren wurde. So wurde z. B. auf eine Tagbefeuerng verzichtet und stattdessen sollen die Rotorblätter farblich gekennzeichnet werden. Er gibt den Hinweis, dass zur heutigen Sitzung die zuständigen Fachplaner anwesend sind.

Der Vorsitzende der CDU-Fraktion Herr Gresch beantragt im Namen seiner Fraktion eine Auszeit und bittet die drei anderen Fraktionsvorsitzenden sowie den Bürgermeister und den 1. Stadtrat um eine kurze separate Unterredung. Herr Gresch begründet seinen Antrag mit „Bedenken“ bezüglich der Rechtssicherheit.

Diesem Antrag wurde mit 19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 3 Stimmenthaltungen zugestimmt.

Auszeit: 18:00 – 18:08 Uhr

Der 1. Stellvertreter des Stadtpräsidenten Herrn Beyer gibt ein persönliches Statemante ab, indem er sich generell gegen sämtliche Windkraftanlagen äußert bis eine Durchleitung von Strom in den Süden gewährleistet ist.

Dem stimmt Frau Buczilowski in vollem Umfange zu und lobt die sehr akribische Arbeit der Initiative „Gegenwind“. Mit dem Hinweis auf das laufende Verfahren beim Oberlandesgericht sollte man die vorliegenden Beschlussfassungen aussetzen.

Beschluss-Nr. 390/13

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB.
2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in der Anlage 1 beigefügten Abwägungsunterlagen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder

der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	14
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.4. DS-Nr. 391/13

5. Änderung des F-Planes, Feststellungsbeschluss

Beschluss-Nr. 391/13

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die als Anlage 1 vorliegende Planfassung der 5. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Parchim und billigen die Begründung einschließlich des Umweltberichtes. Die beigefügte Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Flächennutzungsplan zur Genehmigung bei der höheren Verwaltungsbehörde einzureichen und die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) ortsüblich bekannt zu machen.
Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassenden Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. In der Bekanntmachung ist gemäß § 215 Abs. 2 BauGB auf die Voraussetzung für die Geltendmachung der Verletzung von Vorschriften sowie auf Rechtsfolgen hinzuweisen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	14
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.5. DS-Nr. 392/13

Bebauungsplan Nr. 44 „Windeignungsgebiet Ost“

Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 6 Baugesetzbuch (BauGB)

Beschluss-Nr. 392/13

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 und 2 Baugesetzbuch (BauGB), der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 und 2 BauGB sowie der Abstimmung mit den Nachbargemeinden nach § 2 Abs. 2 BauGB.
2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in der Anlage 1 beigefügten Abwägungsunterlagen. Die beigefügte Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Nachbargemeinden sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	15
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	2

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.6. DS-Nr. 393/13

Bebauungsplan Nr. 44 „Windeignungsgebiet Parchim Ost“
Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

Beschluss-Nr. 393/13

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen den als Anlage 1 beigefügten Bebauungsplan Nr. 44 „Windeignungsgebiet Parchim Ost“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan einschließlich des Umweltberichtes wird gebilligt. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder

der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	14
Neinstimmen:	6
Stimmenthaltungen:	3

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

Herr Beyer drängt nun auf eine kurze Pause, um der Sprecherin der Initiative „Gegenwind e.V.“ die Möglichkeit einer Meinungsäußerung zu geben.

Dagegen werden sowohl von Frau Kowalsky als auch von Herrn Koch Anträge zur Geschäftsordnung gestellt, welche jedoch vom Versammlungsleiter Herrn Beyer ignoriert wurden. Herr Beyer hat eine Pause „angeordnet“. Auf Nachfrage einiger Stadtvertreter, ob sie in dieser Pause auch den Sitzungsraum verlassen können, wird nichts Gegenteiliges geäußert und einige der Anwesenden verließen den Tagungsraum.

Es folgt eine Pause (18:21 – 18:29 Uhr), in der es eine kontroverse Diskussion zwischen Windkraftgegnern, Mitarbeiterin der Verwaltung und Stadtvertretern gibt.

Bei Wiederaufnahme der Sitzung kritisiert Herr Koch das Verhalten des 1. Stellvertreters des Stadtpräsidenten und meint, der Sitzungsleiter hätte die Stadtvertreter „übel vorgeführt“.

In diesem Zusammenhang macht Herr Rolly die Stadtvertreter darauf aufmerksam, dass die derzeitige Diskussion von Herrn Schawe (Neuburg) mit seinem Handy aufgenommen/gefilmt wird. Herr Schawe wird darauf aufmerksam gemacht, dass er solche Aufnahmen nur mit Zustimmung der Stadtvertreter weiter verwenden darf!

Nach diesem kontroversen Wortwechsel geht Herr Beyer zur Tagesordnung über und ruft den TOP 9.7. auf.

9.7. DS-Nr. 387/13

Bebauungsplan Nr. 47 „Einzelhandel“, Aufstellungsbeschluss

Herr Gresch verweist auf die Beschlussempfehlung des Hauptausschusses und auf Aufnahme dieser Ergänzung im Beschluss unter Pkt. 4.

Diese Ergänzung wird mit 22 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme einstimmig angenommen.

An der Diskussion über das Für und Wider eines solchen B-Planes beteiligen sich Herr Lübcke, Frau Buczilowski, Herr Maaß, Herr Dr. Witte und Frau Skiba.

Es wird klar herausgestellt, dass ein „großer“ B-Plan sinnvoller und kostengünstiger als viele kleinere wären. Herr Schmidt erklärt, dass die Ziele und Möglichkeiten, wie sie mit diesem B-Plan verfolgt werden können, lange nicht möglich waren.

Beschluss-Nr. 387/13

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 47 „Strategische Steuerung des Einzelhandels“. Ziel des Bauungsplanes ist die Umsetzung des beschlossenen Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes der Stadt Parchim (Stand: September 2010) i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB.
2. Der Geltungsbereich umfasst das gesamte Stadtgebiet entsprechend der in der Anlage beigefügten Karte. Die Anlage mit der Abgrenzung der Geltungsbereiche ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich der Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2013.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder

der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.8. DS-Nr. 388/13

Straßenbaumaßnahme Stegemannstraße 1. BA,
Abschnitt zwischen Ziegendorfer Chaussee und Ludwigsluster Straße

Herr Maaß möchte wissen, warum keine Kombination zwischen Fuß- und Radweg gewählt wurde. Herr Schmidt erläutert, dass aufgrund einer Verkehrszählung festgestellt wurde, dass ein geringes Verkehrsaufkommen vorhanden ist und dies den Wegfall von Stellplätzen bedeuten würde.

Beschluss-Nr. 388/13

Die Stadtvertreter beschließen die nachmalige Wiederherstellung des Abschnittes der Stegemannstraße zwischen der Ziegendorfer Chaussee und der Ludwigsluster Straße (L09) mit folgenden Teileinrichtungen:

- Fahrbahnbreite 6,00 m, Asphaltbauweise, Bauklasse IV
- Straßenentwässerungsanlage
- Gehweg beidseitig, 2,50 m breit, Pflasterbauweise
- Traufbereichsbefestigung in Mosaikpflaster
- Straßenbeleuchtung
-

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.9. DS-Nr. 399/13

Abschnittsbildungsbeschluss zur Erhebung von Erschließungsbeiträgen für den 1. Bauabschnitt der Erschließungsanlage Floraweg

Beschluss-Nr. 399/13

Die Stadtvertreter der Stadt Parchim fassen den Abschnittsbildungsbeschluss als Grundlage für die Erhebung von Erschließungsbeiträgen für die erstmalige Herstellung eines Abschnitts der Erschließungsanlage Floraweg. Der Abschnitt ist in der Anlage farblich dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.10. DS-Nr. 383/13

Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Parchim

Herr Büsch stellt im Namen seiner Fraktion den Antrag, im § 5, Abs. 3, Buchst. i. den Wortlaut der alten Friedhofssatzung aufzunehmen:

- i) Tiere mitzubringen, ausgenommen Hunde, die an der Leine zu führen sind

Herr Schmidt erläutert, dass es sich bei diesem Passus durchaus um eine „Ermessensfrage“ handelt. Die Änderung wurde aufgrund von Beschwerden von Friedhofsbesuchern eingearbeitet.

Abstimmung über den Antrag der SPD-Fraktion zur Änderung auf den alten Wortlaut. (20 Ja-Stimmen, 3 Stimmenthaltungen) Damit wurde der Antrag einstimmig angenommen und die Friedhofssatzung wird im § 5, Abs. 3, Buchst. i geändert.

Beschluss-Nr. 383/13

Die Stadtvertreter beschließen die Neufassung der Friedhofssatzung der Stadt Parchim. Die Satzung ist als Anlage 1 beigefügt und Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	22
Neinstimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.11. DS-Nr. 395/13

Änderung der Anlage zur Gebührensatzung über die Sondernutzung
an öffentlichen Straßen der Stadt Parchim vom 01.04.2013

Auf die Bitte von Frau Kowalsky stellt Herr Geick verschiedene Gebührenmodelle gegenüber.

Beschluss-Nr. 395/13

Die Stadtvertreter beschließen die erste Änderung der Anlage zur Gebührensatzung über die Sondernutzung an öffentlichen Straßen der Stadt Parchim vom 01.04.2012 gemäß Anlage 1 zur Drucksache.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	20
Neinstimmen:	2
Stimmenthaltungen:	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.12. DS-Nr. 401/13

Annahme einer Geldspende

Beschluss-Nr. 401/13

Die Stadtvertreter beschließen die Annahme einer Geldspende, in Höhe von 2000,00€, vom Verein zur Förderung des Schulhortes an der Goethe-Schule Parchim für den Hort der Goethe-Schule.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.13. DS-Nr. 402/13

Vorschlagsliste Schöffen

Herr Hestermann weist darauf hin, dass im Internet die Veröffentlichung der Schöffensliste in verkürzter Form erfolgen wird. (Name, Vorname, Wohnort)

Auf die Frage der Prüfung auf Stasi-Mitarbeit erklärt Frau Gruhlke, dass sie aufgrund der Schöffentätigkeit ihres Mannes weiß, dass diese nach der tatsächlichen Wahl zum Schöffen eingeleitet wird.

Beschluss-Nr. 402/13

Die Stadtvertreter beschließen die als Anlage beigefügte Vorschlagsliste für Schöffen für das Amtsgericht Parchim.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.14. DS-Nr. 411/13

Mitarbeit im interkommunalen Arbeitskreis „Mecklenburger Südbahn“

Die Anfrage von Herrn Skiba bezüglich Besetzung und der möglichen Mitwirkung von Stadtvertretern wird durch Herrn Rolly beantwortet.

Beschluss-Nr. 411/13

Die Stadtvertreter beschließen die Mitarbeit der Stadt Parchim, vertreten durch den Bürgermeister, im „Interkommunalen Arbeitskreis Mecklenburgische Südbahn“.

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	23
Neinstimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

9.15. DS-Nr. 400/13
Gemeindegebietsänderung

Die von Herrn Beyer aufgeworfene Frage bezüglich der Zahlung eines finanziellen Ausgleichs aufgrund der Differenz der Flächengröße wird durch Herrn Hestermann dahingehend beantwortet, dass sich lediglich die Gemeindegrenze ändert.

Beschluss-Nr. 400/13

Die Stadtvertreter stimmen der Gemeindegebietsänderung zwischen der Gemeinde Groß Godems und der Stadt Parchim hinsichtlich nachfolgend aufgeführter Flurstücke zu:

Abgebende Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche in m ²	Aufnehmende Gemeinde		
Parchim	Kiekindemark	1	22/4 55/2	453 1.942	Groß Godems		
		3	16/2 16/3 19/2 19/4 19/5	151 1.207 47 235 1.749			
			Parchim	31		1/3	376
				33		18/1 18/2 19/1 19/2 19/4 19/6 19/8 19/10 20/1	5 332 12 107 37 34 362 727 5
						20/2	3
		20/3	2.552				
			10.336				

Abgebende Gemeinde	Gemarkung	Flur	Flurstück	Fläche in m ²	Aufnehmende Gemeinde
Groß Godems	Groß Godems	1	55/3	244	Parchim
		4	6/2 6/3 7/4 7/5 7/6	1.688 734 113 252 67	
				3.098	

Abstimmungsergebnis

Die gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Stadtvertretung beträgt:	25
davon anwesend:	23
Jastimmen:	22
Neinstimmen:	1
Stimmenthaltungen:	-

Bemerkung:

Aufgrund des § 24 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern haben folgende Mitglieder der Stadtvertretung weder an der Beratung noch an der Abstimmung mitgewirkt: -

10. Stadtvertreter-Intention

Es wurde von keiner Fraktion eine Intention angemeldet.

<u>Ende des öffentlichen Teils:</u>	19:40 Uhr
<u>Dauer des nichtöffentlichen Teils:</u>	19:41 Uhr – 20:06 Uhr
<u>Ende der Sitzung:</u>	20:07 Uhr

Beyer
1.Stellv. d. Stadtpräsidenten

Kleinwächter
Protokollantin

Buß
Protokollantin

Stadtvertretung Parchim

Parchim, den 10.05.2013

<u>Ende des nichtöffentlichen Teils:</u>	20:05 Uhr
<u>Wiederherstellung der Öffentlichkeit:</u>	20:06 Uhr
<u>Ende der Sitzung:</u>	20:07 Uhr

Beyer
1.Stellv. d. Stadtpräsidenten

Kleinwächter
Protokollantin

Buß
Protokollantin